

Protokolleintrag vom 27.09.2006

2006/425

Schriftliche Anfrage von Roger Bartholdi (SVP) und Rolf Stucker (SVP) vom 27.9.2006: Altstadt, Velorouten in den Fussgängerzonen

Von Roger Bartholdi (SVP) und Rolf Stucker (SVP) ist am 27.9.2006 folgende *Schriftliche Anfrage* eingereicht worden:

Wie von „Zürich multimobil“ zu entnehmen ist, soll in der Zürcher Altstadt Velofahrenden ermöglicht werden, mittels Velorouten durch die Fussgänger- bzw. Fahrverbot-Zonen zu fahren.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wer hat diesen Entscheid und zu welchem Zeitpunkt gefällt? Unterstützt der Stadtrat diese Absicht?
2. Durch welche Strassen und Gassen in der Zürcher Innenstadt sind diese Routen geplant?
3. Bei welchen handelt es sich bereits heute um Fussgängerzonen bzw. um Fahrverbot-Zonen?
4. Bleiben bei einer allfälligen Inbetriebnahme der Velorouten in diesen Gebieten das Fahrverbot und die Fussgängerzone bestehen?
5. Wie werden die Zonen signalisiert und wie werden die Routen markiert? Welche Signale und Markierungen gemäss geltender SSV (Signalisationsverordnung) werden aufgestellt und aufgemalt?
6. Wird die gesamte Fläche (Breite der Gassen und Strassen) den Velofahrenden zur Verfügung gestellt oder wird die Fläche optisch getrennt für die Zufussgehenden und für die Velofahrenden?
7. Wie soll das Schrittempo der Velofahrenden signalisiert bzw. angezeigt werden? Handelt es sich dabei um eine Höchstgeschwindigkeit? Gilt diese dann auch für die Zufussgehenden?
8. Welche Nachteile bringt aus Sicht des Stadtrates das Fahren auf dem Velo in einer Fussgängerzone?
9. Ist sich der Stadtrat bewusst, dass eine ausnahmslose Einhaltung dieser Geschwindigkeit für Velofahrenden weder eingehalten werden wird noch durchsetzbar sein wird? Mit welchen Massnahmen soll die Einhaltung nachhaltig gewährleistet werden? Sind Kontrollen für die Durchsetzung geplant, wenn ja, wie?
10. Wie wird entschieden ob Velofahrende die „Höchstgeschwindigkeit“ überschritten haben und mit welchen Bussen hat der Velofahrende zu rechnen?
11. Ist sich der Stadtrat bewusst, dass durch diese Massnahmen die Sicherheit der Zufussgehenden nicht erhöht wird? Welches Szenario überlegt sich der Stadtrat bei sich häufenden Kollisionen und Konflikten zwischen Velofahrenden und Zufussgehenden oder Velofahrenden mit Velofahrenden?
12. Wie hoch schätzt der Stadtrat die Kosten für die gesamte Aktion?
13. In welchem Zeitraum sollen diese Velorouten erstellt werden?
14. Sind weitere solche Velorouten im Schrittempo in der Stadt Zürich geplant?
15. Existieren ausserhalb der Stadt Zürich auf dem europäischen Kontinent solche Velorouten mit Schritt-Tempo-Beschränkung?

Mitteilung an den Stadtrat.